

WETTSCULD EINGELÖST

Ortsbürgermeister pflanzt vier Eichen an den Schulen: S. 9

KONFIRMATION, KOMMUNION

Kinder der Paulusgemeinde und St.-Martinus-Gemeinde: S. 10

36. KUNSTAUSSTELLUNG

Hobbykünstler präsentieren Kreatives in der Aula: S. 15

Fotos (2): Nadine Willke



Mit vollen Säcken und nach vollem Einsatz trafen die Familien Reimer und Rössig verspätet ein: Eines der Kinder war ins Wasser gefallen und musste erst noch die Kleidung wechseln.



Foto: St.-Martinus-Schule

Die Kinder der St.-Martinus-Schule finden in der Beeke jede Menge Müll, den sie am abschüssigen Ufer nur mit Mühe und gegenseitiger Unterstützung bergen können.

Erst Müll sammeln, dann Würstchen essen

An der Aktion Frühjahrsputz beteiligen sich weniger Bürger

Am 18. März, pünktlich um 8.45 Uhr, startete auf dem Hof der Feuerwehr wieder die Aktion „Frühjahrsputz in Himmelsthür“, zu der der Ortsrat eingeladen hatte. Die Beteiligung war in diesem Jahr deutlich geringer als im Vorjahr, aber einige Himmelsthürer zogen gut ausgestattet mit Handschuhen, Müllzangen und -säcken in mehreren Teams durch den Ort.

Gegen 11 Uhr trafen die Gruppen zum geselligen Ausklang des Vormittags wieder bei der Feuerwehr ein. Bei Würstchen und Getränken wurden auch Erinnerungen wach an den ersten Frühjahrsputz und die riesigen Mengen Müll, die damals zusammengekommen sind. Die vollen Säcke auf dem Hof machten aber deutlich, dass es immer noch notwendig ist Freiwillige zur Reinigung öffentlicher Flächen im Ortsteil zu gewinnen.

Die Schulgemeinschaft der St.-Martinus-Schule war bereits am Freitag im Ortsteil unterwegs. Ausgerüstet mit Müllzangen und Handschuhen sammelten alle Kinder flei-



Bürger und Mitglieder des Ortsrates sind zurück vom Frühjahrsputz, bei dem sie auf öffentlichen Flächen Unrat gesammelt haben.

ßig Unrat und zeigten, dass ihre Schule für vorbildliches Verhalten zurecht als „Umwelt-

schule in Europa“ ausgezeichnet wurde.

Nadine Willke



„Larissa, du bist der Wahnsinn!“

Die Himmelsthürerin Larissa von Behren ist Weltmeisterin im Cyr-Wheel

Stellen Sie sich vor: In Ihrer Nachbarschaft lebt eine Weltmeisterin, aber Sie kennen sie nur als junge sympathische Frau: Larissa von Behren. Das gibt's nicht? Doch, das gibt's. Denn nicht alle Sportarten sind so bekannt, dass man die Protagonisten aus den Medien kennt. Über einige Nischensportarten wissen nur Insider Bescheid. Oder wissen Sie, was ein Cyr Wheel ist? Ich wusste es bis vor Kurzem nicht.

Ein Cyr Wheel ist ein Sport- und Akrobatikgerät, das einem Rhönrad ähnelt. Aber es besteht aus nur einem einzelnen Reifen. Dieser Reifen ist aus gebogenen Stahlröhren zusammengesetzt, die miteinander verschraubt werden. Die Bezeichnung Cyr Wheel geht auf einen Sportler namens Daniel Cyr zurück, der es 2003 in Paris bekannt gemacht hat. Seit 2013 werden mit diesem Sportgerät auch Weltmeisterschaften ausgetragen. Neun Jahre später, im Mai 2022, gewann Larissa von Behren, eine junge Sportlerin aus Himmelsthür, die Weltmeisterschaft der Frauen. Seitdem lebt sie unter uns und niemand nimmt Notiz davon.

Training am liebsten jeden Tag

Die Weltmeisterin ist 27 Jahre alt. Geboren und aufgewachsen ist sie in Leverkusen. Mit drei Jahren nahm sie ihre ersten Ballettstunden und blieb sportaffin. Ihre Liebe zur Bewegung und Freude am turnerischen Sport nahmen eine neue Wendung, als sie mit 15 Jahren von einer Freundin zu einer Übungsstunde mit dem Rhönrad mitgenommen wurde. Larissa war auf Anhieb begeistert. So sehr, dass sie am liebsten jeden Tag trainieren wollte. Dies war nur möglich, indem sie den Sport in mehreren



Fotos (2): Reinhold Köster

Vereinen im Raum Leverkusen ausübte.

Nach dem Abitur absolvierte von Behren eine Ausbildung zur Logopädin. Anschließend erwarb sie in diesem Berufsfeld durch ein Studium in Düsseldorf auch den akademischen Bachelortitel. Als graduierte Logopädin arbeitete sie zunächst einige Jahre in Wolfsburg. Gleichzeitig verschrieb sie sich noch intensiver dem Sport, der mit dem Cyr Wheel ein entscheidender Bestandteil ihres Lebens wurde.

Der Bewegungssport mit dem Cyr-Reifen ist eine Mischung aus Gymnastik, Tanz und Artistik. Um in dieser Sportart erfolgreich zu sein, braucht man Talent und mehrere Eigenschaften oder Fähigkeiten. Dazu gehören tänzerische Kreativität mit einer gewissen Leichtigkeit und gleichzeitig Kraft, Ausdauer und Konzentration. Bei Larissa passt dies alles zusammen. Mit Hingabe und Freude verleiht sie ihren Darbietungen eine besondere Ausstrahlung.

2016 bestritt von Behren ihren ersten wichtigen Wettkampf in Essen. Bei den Deutschen Meisterschaften für Newcomer stand sie gleich ganz oben auf dem Siebertreppchen: Goldmedaille. Ohne den Status einer Newcomerin nahm sie auch in den folgenden Jahren an den Deutschen Meisterschaften teil, 2019 als die beste aller Frauen, die am Turnier teilnahmen. Nun war sie die „richtige“ Deutsche Meisterin.

Für die Weltmeisterschaften qualifizierte sich von Behren erstmals im Jahr 2018. Diese finden alle zwei Jahre statt. 2018 war Magglingen in der Schweiz der Austragungsort. Im Finale erreichte sie dort mit dem vierten Platz ein gutes Ergebnis. Aber sie wollte mehr und bereitete sich mit wöchentlich acht bis zehn Trainingseinheiten

intensiv auf die nächste Weltmeisterschaft vor. Diese sollte 2020 in New Jersey (USA) ausgetragen werden. Wegen Corona wurden die Wettkämpfe dann abgesagt – eine traurige Erfahrung für die ehrgeizige Sportlerin.

Seit 2022 an der Weltspitze

Im Sommer 2020 zog die Sportlerin von Wolfsburg nach Himmelsthür. Vorausgegangen war ein Angebot, bei „Ars Saltandi“ als Trainerin einzusteigen. Einige Zeit später ergab sich zusätzlich die Möglichkeit, im Förderzentrum im Bockfeld als Logopädin zu arbeiten. So fiel es ihr leicht, ihren Lebensmittelpunkt nach



Foto: privat

Larissa von Behren turnt am Rhönrad (oben) und am Cyr Wheel (unten).



Autohaus **JUSTUS** GmbH



Das Autohaus mit den **2** starken Marken

Hildesheimer Straße 23 (an der B1) · 31137 Hildesheim-Himmelsthür



Telefon: 051 21 / 644 88

E-Mail: info@ahjustus.de

www.ahjustus.de

SCHÖNES FÜR ZUHAUSE
HOFbutik



HOFbutik • Kirsten Ringe • Stadtweg 2 • 31199 Egenstedt
Mittwoch - Freitag 12.00 - 18.00 • Samstag 10.00 - 16.00



Hildesheim zu verlegen. Hier hatte sie nun optimale Trainingsbedingungen. Diese nutzte sie zur Vorbereitung auf die Weltmeisterschaften, die 2022 im dänischen Sonderborg stattfanden – und dort gelang ihr der Sprung an die Weltspitze. Obwohl sie nicht als Favoritin hingefahren war, konnte sie die Weltmeisterschaft mit deutlichem Vorsprung gewinnen. Auf der Homepage von „Ars Saltandi“ liest sich die Freude darüber so: „Wir sind begeistert, stolz und zutiefst beeindruckt von deiner

Leistung, Larissa! Du bist der Wahnsinn!“ Von Behren will sich mit diesem „Wahnsinn“ nun begnügen. Denn der berauschende Erfolg und die beglückenden Erlebnisse sind nur die eine Seite der Medaille. Auf der anderen Seite stand stets ein immenser zeitlicher Trainingsaufwand, den sie etwas reduzieren möchte. Darum hat sie jetzt keine Wettkampfabitionen mehr, sondern möchte ihren Fokus in Zukunft auf die artistische Show-Ebene ausrichten. Für Auftritte bei gesellschaftlichen oder sportlichen Events, Galaveranstaltungen und Streetshows kann man sie weiterhin buchen.



Fotos (2): privat

Ihr artistisches Können zeigt die Weltmeisterin gern auf der Bühne ...

Sie genießt die kleinen Bühnen

Neben den sportlichen Siegen kann die Weltmeisterin auch auf einige weitere Highlights zurückblicken: Bei einem Basketball-Bundesligaspiel in Bamberg durfte sie in der Pause vor 5000 begeisterten Zuschauern ihr Können unter Beweis stellen. Und im RTL-Fernsehen hatte sie einen Auftritt in der Quizshow „5 gegen Jauch“. Von Behren fand das zwar spannend, aber viel mehr genießt sie die kleinen Bühnen, von denen sie dem Publikum in die Augen schauen kann. Denn darin spiegelt sich das Erstaunen und manchmal auch die Fassungslosigkeit der Zuschauer über das, was sie gerade sehen. Diese Faszination empfindet Larissa von Behren als ein besonderes Glückserlebnis.



... und bei Straßenkunst-Veranstaltungen wie hier beim „Pflasterzauber“ in Hildesheim.

Nun möchte sich die Weltmeisterin die Zeit nehmen, sich auch mal selbst unterhalten zu lassen. Eine Vorstellung im Theater für Niedersachsen hat sie schon gebucht. Und sie möchte Urlaubsreisen unternehmen. Im vergangenen Jahr war sie vier Wochen in Frankreich und Spanien unterwegs. Finanziert hatte sie ihre Reise mit Streetshows entlang ihrer Urlaubsrouten. Ich wünsche der jungen sympathischen Frau, dass sie in Zukunft die Zeit hat, sich ihre Wünsche zu erfüllen. **Reinhold Köster**

Der Frühling ist die schönste Jahreszeit – nicht nur für die Natur, sondern ganz besonders für die Seele.

Seibold, Klaus

Wir Himmelsthürer
wünscht allen Leserinnen
und Lesern frohe Ostertage.



AWO Wohnen & Pflegen **Zuhause im Alter**

Bei uns werden Sie sich **zu Hause** fühlen.

Wir bieten Ihnen fachliche Pflege und Betreuung in **familiärer** Atmosphäre mit vielfältigem **Betreuungsangebot**.

Im LebensRaum und in unseren beiden Wohngruppen für **Demenzkranken** werden Sie sich sicher und geborgen fühlen.

Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der **Kurzzeit- oder Verhinderungspflege**.

AWO Wohnen & Pflegen gGmbH
Seniorenzentrum Ernst-Kipker-Haus
Wilhelm-Raabe-Str. 6 • 31137 Hildesheim
Tel. (0 51 21) 692-0



BESINNLICHES



Liebe Lesende,

„April, April!“ Hat man Sie vor ein paar Tagen „in den April geschickt“? Oder haben Sie am 1. April jemanden mit einem Aprilscherz zum Narren gehalten?

Oder war Ihnen nicht nach Scherzen zumute? Das Erdbeben in der Türkei und Syrien mit seinen Folgen,

der weiter andauernde Krieg in der Ukraine, der Amoklauf in Hamburg – all das ist in unseren Herzen und Köpfen. Und man möchte mit den Opfern alles tun, um die bösen Geister zu vertreiben, die in Angst und Schrecken versetzen. Das ist wohl der Ursprung des Aprilscherzes: das Vertreiben der Geister des Todes zum Frühlingsbeginn. 1. April: Man hält ihnen ein Lachen entgegen, schlägt ihnen ein Schnippchen.

Wenn der April beginnt, ist das Osterlachen meist nicht mehr fern, denn das Auferstehungsfest steht bevor. Die alte Tradition des Osterlachens war der Brauch, den Sieg Jesu über den Tod in die Geste des Lachens zu übersetzen. Die Botschaft: Gott wird am Ende den Tod auslachen, wir sehen und feiern das mit der Auferstehung Jesu Christi.

Nun mag manchem diese Botschaft vom Sieg Jesu über den Tod in unseren Zeiten wie ein Aprilscherz anmuten. Das war im Übrigen zu allen Zeiten so, weil immer schon schwer zu glauben war, was Gott verheißt. Ich bin überzeugt, dass die Osterhoffnung gerade in diesen Zeiten wichtig ist.

Beim wöchentlichen Treffpunkt der Ukraine-Geflüchteten im Café LUCA in Ochtersum wird oft gelacht – es hilft, das Leid auszuhalten und zeigt: Wir leben! Und alle anderen sollen auch leben. Das ist die wunderbare Wirklichkeit, die uns Jesus Christus seit Ostern eröffnet hat. Kein Scherz!

Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen Pastorin Meike Riedel



Foto: Andreas Mumme

Jeanne Golla und Claude Englebert (rechts hinter dem symbolischen Scheck) freuen sich über die Spende der Kolping-Frauen aus Himmelsthür.

„Wir freuen uns auf den sozialen Stadtrundgang“

Kolpingsfamilie Himmelsthür spendet 468 Euro für die „Vinzenzpforte“

Die Frauen der Kolpingsfamilie Himmelsthür waren zu Besuch bei der „Vinzenzpforte“, um eine Spende von 468 Euro zu übergeben. Das Geld hatten sie beim Himmelsthürer Weihnachtsmarkt eingenommen, wo sie am Kolping-Stand traditionsgemäß selbst gebackene Plätzchen für einen guten Zweck verkaufen. Jeanne Golla sowie Claude Englebert, Mitarbeiter der Vinzenzpforte, empfingen die Besucherinnen und informierten sie über ihre Arbeit.

Die Vinzenzpforte, eine Einrichtung der Caritas, ist montags bis freitags von 9 bis 14 Uhr geöffnet. Im Winter wird zusätzlich um 6 Uhr morgens Kaffee serviert. Im gemütlich eingerichteten Speiseraum ist jeder willkommen, zum Frühstück oder Mittagessen für 50 Cent, das vom Mittagstisch Guter Hirt geliefert wird, und sogar zum Duschen. Nach Terminvereinbarung können sich Gäste in einem Raum für vertrauliche Gespräche auch beraten lassen, zum Beispiel vom Arbeitsamt oder der Schuldnerberatung. Vor allem Obdachlose

nutzen die Angebote, aber unter den Gästen sind auch Ukraine-Flüchtlinge und Rentner, bei denen vor allem zum Monatsende das Geld knapp wird. Mittags werden bis zu 50 warme Mahlzeiten ausgegeben.

Ab September will die Vinzenzpforte ein neues Projekt starten, für das sie im vergangenen Jahr bereits ein Preisgeld gewann: einen „sozialen Stadtrundgang“. Claude Englebert entwickelt in Kooperation mit obdachlosen Menschen Rundgänge in Hildesheim, abseits vom Kulturerbe, um zu zeigen: Wie geht Hildesheim mit Bedürftigen um und wo finden sie Hilfe? Und welche kleinen, persönlichen Geschichten gibt es zu erzählen?

Die Kolping-Damen aus Himmelsthür waren beeindruckt vom Engagement für Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, und sie wissen, dass ihre Spende bei der Vinzenzpforte gut aufgehoben ist. „Wir wünschen dem Projekt viel Erfolg und freuen uns auf den sozialen Stadtrundgang.“

Kolping Himmelsthür/Margot Schnipkoweit

EP:Fütterer

ElectronicPartner

Meisterbetrieb für Elektrogeräte- u. Gebäudetechnik

Unsere Serviceleistungen:

- Elektrohauseräte
- SAT- und TV-Anlagen
- Fachberatung, Ausstellung, Kundendienst



31134 Hildesheim · Bahnhofsallee 12
Telefon (0 51 21) 1 24 02 · www.ep-fuetterer.de

IMPRESSUM

Bernward Mediengesellschaft mbH, Domhof 24, 31134 Hildesheim, Tel. 05121/307-800, verantwortlich für den Gesamthalt (Text und Anzeigen): Sabine Jüttner, Tel. 05121/265261, E-Mail: redaktion-himmelsthuerer@bernwardmedien.de
Anzeigen: Michael Busche, Tel. 05121/307-870, E-Mail: anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de
Handelsregister Hildesheim Nr. B147, Geschäftsführer: Dr. Markus Güttler, Stephan Garhammer, Thomas Hagenhoff, Hildesheim
Druck: COLOR+ GmbH, Lindenallee 19, 37603 Holzminden, www.colorplus.de
Verteilung: DUO local media GmbH, Ziegelmasch 11A, 31061 Alfeld
Anzeigenpreisliste: gültig ab Januar 2015, abrufbar unter www.wir-himmelsthuerer.de
verteilte Auflage: 4000 Exemplare, monatlich



Symbole für den Frieden prangen an der Wand

Graffiti-Kunstwerke in der Realschule Himmelsthür feierlich enthüllt

„Europa und die prägenden Themen der Zukunft“ war das Motto eines Graffiti-Workshops Ende 2022, bei dem Schülerinnen und Schüler der Realschule Himmelsthür mit professionellen Künstlern zwei großflächige Wandbilder sprühten. Ende Februar enthüllte die Landesbeauftragte Frauke Patzke (Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser) die Kunstwerke im Beisein von Schulleiterin Ellen Osterode-Meyer, dem stellvertretenden Ortsbürgermeister Ludwig Bommersbach, Kunstlehrerin Sylvia Gaus, sowie den Künstlern und Teilnehmern des Workshops.



Ludwig Bommersbach, stellvertretender Ortsbürgermeister, Frauke Patzke, Ellen Osterode-Meyer und Workshop-Teilnehmer (von links).

„Der außergewöhnliche Ansatz dieses Projektes hat es den Jugendlichen ermöglicht Ideen zu entwickeln, was Europa bedeutet und zu bemerken, wie wichtig unser Zusammenhalt ist. Das spiegelt sich besonders in der Friedenssymbolik der

Bilder wider“, stellt Patzke heraus. „Für unsere Schülerinnen und Schüler war die intensive Auseinandersetzung mit dem Thema eine echte Bereicherung“, freute sich Osterode-Meyer.

Das Europabüro des Amtes für regionale Landesentwicklung Leine-Weser hatte das Projekt an der Europaschule initiiert, um digitalen Wandel, Bildung, Klimawandel, Kultur und Sport, aber auch Sicherheit, Migration und Gesundheit in Europa greifbar zu machen. Zwei rund 1,5 mal 3 Meter große Bilder prangen nun für alle sichtbar an der Wand neben dem Kunstraum.

Initiiert wurde die Aktion vom Europabüro des „ArL Leine-Weser“, das sich in der Region als Anlaufstelle für alle versteht, die mehr über Europa wissen wollen. Dafür erschließen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter europäische Informationsquellen und organisieren vor allem Veranstaltungen an Schulen.

arl-lw.niedersachsen

Altenhilfe ist mehr als nur ein Job

Mitarbeitende verdienen Wertschätzung

In der Arbeitswelt Altenhilfe herrscht ein dramatischer Mangel an Fach- und Hilfskräften. Die Diakonische Altenhilfe Hildesheim (DAH) – unter der Trägerschaft der Diakonie Himmelsthür und Bethel im Norden – will das Mitarbeiten attraktiver machen. Dabei spielt wertschätzende Führung eine Hauptrolle.

Versorgung alter Menschen ist in Gefahr

Es gibt immer mehr hilfebedürftige Senior:innen, Fachkräfte verlassen den Beruf, Nachwuchs fehlt: Für die kommenden Jahre rechnen Studien in Deutschland mit einer sechsstelligen Zahl fehlender Arbeitskräfte in der Pflegebranche. Deshalb ist es den Verantwortlichen der DAH in Hildesheim und Sarstedt besonders wichtig, den Mitarbeitenden in ihren Altenheimen, Pflegestationen und Tagespflegeeinrichtungen bestmögliche Arbeitsbedingungen anzubieten.

Wertschätzung als Basis für echte Teamarbeit

„Unsere Mitarbeitenden leisten jeden Tag mit großem Einsatz einen enorm wichtigen Beitrag für eine funktionierende Gesellschaft“, so Geschäftsführerin Ulrike Fahlberg. „Wir schaffen mit wertschätzender Führung eine entscheidende Voraussetzung dafür, mit einem ausreichend großen und motivierten Team alten Menschen ein besseres Leben zu ermöglichen.“

Die **Arbeitsatmosphäre in der DAH** ist geprägt durch eine positive und von Respekt geprägte Zusammenarbeit. Entwicklungs- und Erfolgsgespräche sind elementarer Bestandteil der internen Kommunikation. Gut informiert und gezielt gefördert können alle leichter ihre individuellen Fähigkeiten einbringen und eigeninitiativ arbeiten.

Der **Geschäftsführer der DAH, Karsten Baufeld, erklärt:** „Sensibel sein für die Arbeitsbelastung und Leistung wirklich anerkennen. Transparent entscheiden und alle in den Prozess einbinden. Das ist unverzichtbar für unsere Attraktivität als Arbeitgeber.“ Wertschätzen bedeute in der DAH, immer Zeit und ein offenes Ohr für Mitarbeitende zu haben. Suche die Leitung dabei auch mal Rat bei ihnen, fänden die Mitarbeiter:innen das gut. Sie sahen Altenhilfe nicht als Job, der abgeleistet wird. „Sie machen die Arbeit gern und finden darin Erfüllung – wenn die Voraussetzungen stimmen.“

#pflagemithertz f i

Anders wie wir

Wir sorgen für ein gutes Leben im Alter. Und wir sorgen für dich. Bewirb dich! Dauert nur 1 Minute.

DAH
DIAKONISCHE ALTENHILFE
HIMMELSTHÜR BETHEL IM NORDEN

bin-himmelsthuer.de



Deutschkurs – Angebot für Pflege-Mitarbeiter

AWO ehrt Gabriele und Ludwig Bommersbach, Norbert Siegel und Lydia Bartels

Bei der Mitgliederversammlung des AWO-Ortsvereins Himmelsthür, die nach langer Pause wieder stattfand, gab Alexandra Lindt, Leiterin des AWO-Seniorenzentrums, einen Einblick in die schwierige Arbeit der letzten zwei Jahre, die durch Corona geprägt war. Eine Aktion von Mitgliedern und Freiwilligen zu Beginn der Pandemie war das Nähen von etwa 2500 Masken, die an soziale Einrichtungen verteilt wurden.

Eine willkommene Abwechslung im Frühjahr 2022 war die Aktion „Leih-Hühner“. AWO-Mitglieder kümmerten sich um das Wohl der Tiere, die zur Freude der Bewohner ihre Tage im Garten verbrachten und mit Schlafliedern zur Nachtruhe begleitet wurden. Inzwischen können Jutta König und Inge Pauk wieder eine Betreuung der Senioren anbieten.

Laut Alexandra Lindt ist die Gewinnung von Pflegekräften im Moment eine große Herausforderung. Das Seniorenzentrum bot im vergangenen Jahr unter der Leitung von Ute Gahrens Deutschkurse für etwa zehn Pflege-Mitarbeiter mit Migrationshintergrund an, um die Kommunikation mit Bewohnern sowie die Dokumentation der Pflege zu erleichtern.

Für ihr Engagement zum Wohle des Orts-

Foto: AWO Himmelsthür



Gabriele Bommersbach, Gökhan Gürcan, Norbert Siegel, Lydia Bartels, Ludwig Bommersbach, Ute Gahrens, Alexandra Lindt und Rüdiger Mey (von links).

teils wurde Lydia Bartels geehrt, die mit Gabriele Bommersbach dafür sorgt, dass der öffentliche Bücherschrank in der Ortsmitte übersichtlich bleibt und von Bürgern und Bürgerinnen jeden Alters gern genutzt wird. Die beiden schilderten jedoch, dass einige den Bücherschrank manchmal mit einem Altpapier-

container verwechseln, wenn hier zum Beispiel nutzlose Schriften abgelegt werden.

Gabi und Ludwig Bommersbach freuten sich über Urkunde und Ehrennadel zur 30-jährigen Mitgliedschaft bei der AWO, Norbert Siegel wurde für seine 25-jährige Treue geehrt.

Rüdiger Mey

Wand

Orthopädie Schuhtechnik

und gut gehts!



- Sport- und Spezialeinlagen
- Orthopädische Maßschuhe
- Computer-Fußdruckmessung
- Schuhreparatur-Service



Alfelder Straße 51
31139 Hildesheim
Telefon 05121 43174



www.passgenau-hildesheim.de

AMBULANT BETREUTES WOHNEN

ELTERNASSISTENZ

UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG

SCHULASSISTENZ

Bitte sprechen Sie uns an - Wir beraten Sie gerne

Diplom-Kauffrau Claudia Engelmann: 0157 71604388

E-Mail: engelmann@passgenau-hildesheim.de

Passgenau unterstützen hat es sich zur Aufgabe gemacht Sie individuell und unkompliziert zu unterstützen. Wir suchen nach passenden Lösungen für Menschen mit Unterstützungsbedarf.

Ihr SPEZIALIST für BAD & HEIZUNG!



Seit über 30 Jahren

KRÜGER
GmbH

Planung - Ausführung - Service

Ihr Fachpartner der Firma Vaillant

Bäder • Heizung • Solar

Hildesheim · Telefon 26 70 00
www.gas-wasser-waerme.de



TERMINE

Osterfeuer

Die Freiwillige Feuerwehr organisiert in diesem Jahr wieder das Osterfeuer und lädt am Sonntag, 9. April, ab 19 Uhr auf den Gallberg ein. Die Veranstaltung ist über die Isermeyerstraße zu erreichen. Besucher werden gebeten, nicht auf die Felder zu laufen.



Osterhase am Wildgatter



Am Ostersonntag, 9. April, um 11 Uhr, lädt der Förderverein Wildgatter in Ochetersum alle Kinder zur Ostereier-Suche ein. Treffpunkt ist an der Steinbergwiese, dort gibt ein Scout Tipps, wo der Osterhase die rund 1000 Eier versteckt hat.

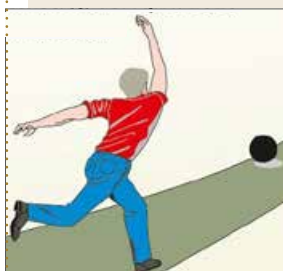
Bürgerschießen

Der KKS-Schützenverein veranstaltet im Vereinsheim am Gallbergstieg an den Dienstagen, 18. und 25. April, von 18 bis 20 Uhr und am Sonntag, 23. April, von 11 bis 17 Uhr wieder sein Schießen um den Bürgerpokal. Jugendliche ab 12 Jahren können beim Jugendpokal- oder Jugendpokal-Lichtpunkt-Schießen mitmachen. Mannschaften winkt ein Firmen- und Vereinspokal. Nähere Infos auch zur Anmeldung von Mannschaften gibt es unter www.kks-himmelsthuer.de. Die Siegerehrung wird am Freitag, 16. Juni, um 19.30 Uhr stattfinden. Geldpreise werden nur bei Anwesenheit ausgezahlt.

Begegnung mit den Grünen

Die Himmelsthürer Ortsratsmitglieder der Grünen laden Interessierte zu einem Treffen ein am Donnerstag, 20. April, um 18.30 Uhr ins Hotel Osterberg (Linnenkamp 4). Wer mit den Grünen ins Gespräch kommen und Ideen einbringen möchte, ist willkommen.

Himmelsthür boßelt



Sein traditionelles Boßelturnier für Vereins-Teams mit je sechs Teilnehmern veranstaltet der Ortsrat am Samstag, 22. April, ab 11.30 Uhr. Mannschaften können sich bis 3. April anmelden bei Alfons Bruns, E-Mail: alfons.brunsvgh.de, Telefon 05121 / 965 970. Treffpunkt ist um 11.30 Uhr an der Realschule Himmelsthür.

Blutspende

Für Blutspender bietet das DRK einen Termin am Donnerstag, 27. April, von 15 bis 19 Uhr in der Pausenhalle der Realschule Himmelsthür (Jahnstraße 25).



Fest unter dem Maibaum

Ortsrat und Handballförderverein laden zum Maifest ein am Sonntag, 1. Mai, auf den Parkplatz vor der Sparkasse (Jahnstraße). Das Fest beginnt um 10 Uhr mit einer ökumenischen Andacht, der Maibaum wird um 11 Uhr aufgestellt.

Senioren-Treffpunkt

Ab dem 17. April sind nach den Osterferien Senioren wieder jeden Montag um 14.30 Uhr vom Ortsrat zum geselligen Beisammensein in den Gemeinderaum der St.-Martinus-Schule (Winkelstraße 5) eingeladen.

Wo singt die Nachtigall?

Der Ornithologische Verein Hildesheim bittet alle Naturliebhaber Nachtigallen zu zählen und zu melden. Ziel ist es, Daten zum Schutz ihres Lebensraums zu bekommen. Nachtigallen, die stellvertretend für alle anderen Bewohner von Hecken und verbuschten Landschaften stehen, sind Zugvögel, die Mitte April aus ihren afrikanischen Winterquartieren zurückkommen. Ihre Nester bauen die Singvögel bevorzugt in Gebieten mit dichten Büschen und Hecken in der Nähe von feuchten Niederungen oder Gewässern. Die äußerliche Erscheinung ist schlicht mit bräunlichem Gefieder, heller Unterseite und rötlichem Schwanz. Wer bei der Erfassung der Nachtigallen mithelfen möchte, kann seine Beobachtungen mit Angabe der Adresse sowie Datum, Uhrzeit und Anzahl der Sichtung bei Wolfgang Pahl melden, E-Mail: nachtigall@ovh-online.de, Telefon 0162 / 745 24 23.



Foto: OVH Salvatore Bologna

328 Paar Schuhe helfen gegen Armut

Unter dem Motto „Mein Schuh tut gut“ sammelte die Kolpingsfamilie Himmelsthür im Januar Schuhe. 328 Paar Schuhe, von Winterstiefeln bis zu Flip-Flops, mit einem Gesamtgewicht von 191,7 Kilo fanden ihren Weg in die Sammelbehälter. Der Erlös kommt der Internationalen Adolph-Kolping-Stiftung zugute, die Projekte zur Bekämpfung der Armut in anderen Ländern fördert. Die Kolpingsfamilie dankt allen, die sich an dieser Aktion beteiligt haben.



Reifenfachbetrieb + Autoservice ANDREAS BÖKER

Dinklarstraße 3 · 31137 Hildesheim
Telefon 051 21 / 51 33 59 · Telefax 051 21 / 51 33 30
www.reifen-boeker.de

MICHELIN
Ausgezeichnete Sicherheitsreserven im Sommer und im Winter!
MICHELIN CROSSCLIMATE+

Abbildung ähnlich, Produktfarben können abweichen. Preis für ein komplettes Rad bitte beim aufgeführten Händler erfragen. Preis zuzüglich Dienstleistung. Nur solange der Vorrat reicht. Zwischenverkauf und Irrtum vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung.

www.mlx.de
MLX
Reifen. Räder. Service.



Eine große Auswahl an Kinder-Artikeln wartet kurz vor der Eröffnung auf Käufer (links), die kurze Zeit später in Scharen kommen.

Kinderkleidung und Spielzeug zum Schnäppchenpreis

Abendbasar der Grundschule wird zum „Event“ der Schulgemeinschaft

Viele fleißige Helferinnen und Helfer, darunter auch viele Kinder der Grundschule, sorgten dafür, dass sich die Turnhalle der Grundschule Himmelsthür zum Abendbasar im März in eine große Verkaufsfläche für Kinderkleidung und Spielsachen verwandelte.

Pünktlich um 18 Uhr strömten zahlreiche Besucherinnen und Besucher in die Halle,

um ihre Kleinen mit neuer Frühjahrsgarderobe auszustatten und das eine oder andere Schnäppchen zu ergattern. Der mitgebrachte Nachwuchs war dabei eher in der Spielwaren-Abteilung zu finden. Nach erfolgreichem Einkauf blieben viele, um sich am Bratwurst-Stand oder in der Cafeteria zu stärken und ein bisschen zu plaudern. So wurde der Abendbasar zum kleinen „Event“ der Schul-

gemeinschaft und zum Erfolg für den Förderverein der Grundschule, der den Erlös erhält. Dieser unterstützt zahlreiche Projekte der Schule.

Nähere Infos zum Förderverein gibt es unter: <https://wordpress.nibis.de/gshimmel>. Hier wird auch der Termin für den Herbstbasar rechtzeitig bekanntgegeben.

Andrea Burgdorf



www.werben-in-hildesheim.de

ERFOLGS
GARANTIE

PLINSKI Malerfachbetrieb

Markus Plinski
Sierstorfskamp 10a
31137 Hildesheim
Telefon 0 51 21/6 51 63
Telefax 0 51 21/6 63 66
Mobil 01 72/402 08 52
E-Mail info@maler-plinski.de

Der Malerfachbetrieb
Ihres Vertrauens
aus Himmelsthür

- Ausführung sämtlicher Innenarbeiten
- Fassadenarbeiten mit eigenem Gerüst
- Wärmedämmverbundsystem (WDVS-Arbeiten)
- Kreative Wandgestaltung



HESSING
BESTATTUNGEN

seit 1910

Bestattungsvorsorge:
Daniela und Stefan Hessing
Tel. 05121 4 26 41

Bergstraße 70 · 31137 Hildesheim

www.hessing-bestattungen.de



Wettschuld für 1000 Bäume ist eingelöst!

Ortsbürgermeister pflanzt vier Eichen an den Himmelsthürer Schulen

Der Ortsrat hat den vier Himmelsthürer Schulen jeweils eine junge Eiche aus dem Himmelsthürer Forst gespendet und diese auch selbst eingepflanzt. Mit dieser Aktion löste Ortsbürgermeister Christian Stock seine Wettschuld ein, weil er nicht geglaubt hatte, dass die Schulen es schaffen, selbst 1000 Bäume im Escherberg anlässlich der Himmelsthürer 1000-Jahr-Feier zu pflanzen.

Bei der Baumpflanzaktion wurde der Ortsbürgermeister tatkräftig von den Ortsratsmitgliedern Martin Eggers, zugleich auch Vorsitzender der Himmelsthürer Forstgenossenschaft, und Ludwig Bommersbach unterstützt. Etwas Besonderes hatte sich die Realschule einfallen lassen: Schüler und Lehrkräfte begrüßten die junge Eiche mit Liedern und behängten ihren neuen „Friedensbaum“ mit Wunschkarten und selbst gebastelten Friedenstauben.

Dr. Christian Stock, Ortsbürgermeister

Foto: Ortsrat Himmelsthür



Bei der Pflanzaktion an der Grundschule Himmelsthür sind mit dabei Schulleiter Constantin Freche, Hausmeister Andreas Glanert, Christian Stock, Martin Eggers und Ludwig Bommersbach (von links).



Modernisieren ist einfach.

Wenn einem die Sparkasse hilft, das Eigenheim zu modernisieren und Energiekosten zu sparen.

Jetzt Kredit sichern unter:
sparkasse-hgp.de/modernisieren
 oder Termin vereinbaren unter 05121 871-0



Weil's um mehr als Geld geht.



Buhmann Schule

**Berufsfachschule Wirtschaft
 Fachoberschule Wirtschaft
 Fachoberschule Gestaltung
 Fachoberschule Verwaltung
 und Rechtspflege**



Bitte persönlichen Termin vereinbaren!

**INFOTAG
 19.4.2023**

**Realschulabschluss
 Erw. Sek. 1
 Fachhochschulreife**

Buhmann-Schule Hildesheim · Hindenburgplatz 1
 31134 Hildesheim · Tel. 05121 33073
info@buhmann-schule.de · www.buhmann-schule.de



Kommunion und Konfirmation 2023

Die Konfirmanden der Paulusgemeinde



Sonntag, 30. April,
10.00 Uhr

Sebastian Bellak
Alexandra Brockamp
Emily Haubus
Finjan Hirche
Finn Josefowicz
Luca-Fabio Landsvogt
Mattis Latuske
Hannes Mai
Eric Metz
Carla Müller
Angelina Rott
Elena Wittig
Zoe Wulf



Fotos: Paulusgemeinde

Sonntag, 14. Mai,
10.00 Uhr

Luiz Abels
Jonas Schiebe
Justin Emmerich
Louis Scheuer
Joschua Porombka



Die Kommunionkinder der St.-Martinus-Gemeinde

Sonntag, 30. April,
10.30 Uhr

Lenn-Colja Bertram
Lena Dierkes
Tori Giesecke
Sofia Heine
Luis M.
Theodor Mußfeldt
Konstantin Sander
Lukas Schwab
Amira Senkel
Raul Toschek
Henri Willke
Amelie Zimmers
Noah Piril



Foto: Nadine Willke





St.-Martinus-Gemeinde

Gottesdienste

Dienstags, 18.30 Uhr und
samstags, 17.00 Uhr (außer am 08.04.)



- Fr, 07.04., 10.00 Uhr: Kreuzwegandacht am Karfreitag, anschl. Beichtgelegenheit
- 15.00 Uhr: Karfreitagssliturgie
- Sa, 08.04., 10.00 Uhr: Speisensegnung
- 21.30 Uhr: Feier der Osternacht
- So, 09.04., 5.00 Uhr: Ostergottesdienst am Osterberg (nähere Infos auf der Homepage)
- 10.00 Uhr: hl. Messe zum Osterfest
- Mo, 10.04., 10.00 Uhr: hl. Messe
- Fr, 21.04., 19.00 Uhr: Taizé-Andacht
- So, 30.04. 10.30 Uhr: Erstkommunion



Ostereiersuche im Pfarrgarten
am Ostersonntag nach der hl. Messe

Treffpunkte

Die katholische öffentliche Bücherei ist freitags von 17 bis 18 Uhr und sonntags von 10 bis 11 Uhr geöffnet.

Kath. St.-Martinus-Gemeinde, Schulstraße 13
Telefon 6 51 28, www.kaki-gw.de

Paulusgemeinde

Gottesdienste

- Fr, 07.04., 10.00 Uhr: Karfreitags-Gottesdienst mit Abendmahl
- Sa, 08.04., 22.00 Uhr: Feier der Osternacht mit Abendmahl
- So, 09.04., 10.00 Uhr: Festgottesdienst zu Ostern
- Mo, 10.04., 10.00 Uhr: Familien-Andacht, anschl. Osterfrühstück
- So, 16.04., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pastor Rüdiger Grimm)
- So, 23.04., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden
- So, 30.04., 10.00 Uhr: Konfirmations-Gottesdienst mit Abendmahl
- Mo, 01.05., 10 Uhr: Ökumenische Andacht zum 1. Mai vor der Sparkasse

Treffpunkte

- Donnerstags, 9.30 bis 11.00 Uhr: „Paulus spielt“, Krabbelgruppe für Kinder von 0–3 Jahren
- Do, 13.04., 16.00 Uhr: „Kleiner Paulus“, Mini-Gottesdienst für Kinder von 0–6 Jahren
- Do, 20.04., 16.00 Uhr: Singen für Junggebliebene
- Fr, 21.04., 17.00 Uhr: Guten-Abend-Kirche (bis 19.00 Uhr) zum Weltgebetsstag für Kinder mit Liedern und Geschichten aus Taiwan Anmeldung bis 17.04. bei Andrea Burgdorf: Tel. 663 24
- Do, 27.04., 14.30 Uhr: Seniorenkreis



Ev. Paulusgemeinde, Winkelstraße 15, Telefon 4 35 04
www.paulus-hth.de



Steinofen PIZZERIA

05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Str. 61 a
HI - Bockfeld
www.steinofenpizzeria.com
Geöffnet: Di.-So. 16-22 Uhr

Montag Ruhetag

Kleines Restaurant und Außerhausverkauf

Feldmeier

Feldmeier GmbH

Ein starkes Team in Sachen:

- ▲ Malerarbeiten
- ▲ Trockenbau
- ▲ Wärmedämmung

Hauptstraße 27 · 31162 Bad Salzdetfurth/Heinde
Telefon 05064 / 9 51 50-0 · Fax 05064 / 9 51 50-19

MEHLER

BAUUNTERNEHMEN

- Maurer- u. Stahlbetonarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Bautrocknung
- Isolierarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Neubau
- Anbau

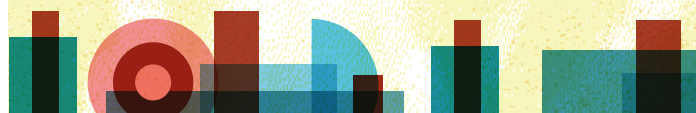
www.bauunternehmen-mehler.de
kontakt@bauunternehmen-mehler.de

Hildesheimer Str. 35 A
31137 Hildesheim
Tel.: 05121-924541

STEIN

GRABMALGESTALTUNG
NATÜRLICH UND EWIG

HILDESHEIM | ALBERT-EINSTEIN-STR. 10
TEL. 0 51 21 - 13 25 93 | KONTAKT@STEINWOLF.DE





Die Schulgemeinschaft freut sich, dass sie mit einer Spende über 500 Euro und dem Flaschen-Pfand Umweltprojekte unterstützen kann.



Ein Sammelbehälter in der Schule zeigt, wie viele Pfandflaschen gefunden wurden.

2248 Pfandflaschen in einem Jahr

Realschüler engagieren sich für den Umweltschutz

An der Realschule Himmelsthür haben die 10. Klassen und die 7d im Januar 2022 eine Pfandflaschenaktion ins Leben gerufen, mit der sich die Jugendlichen erfolgreich für die Umwelt engagieren. Sie machen nicht nur mit großem Engagement auf das Problem mit Plastikmüll aufmerksam, sondern setzen sich auch dafür ein diesen zu reduzieren. Außerdem sammeln sie Pfandflaschen, die sie in der Umgebung der Schule finden, und haben inzwischen die beeindruckende Zahl von 2248 Flaschen zusammengetragen.

Von Anfang an wurde dieses Projekt von Schulleiterin Ellen Osterode-Meyer und dem Wahlpflichtkurs „Umwelt“ gefördert. Unterstützung fand die Schule bei Lars Bergmeier, Kaufland-Hausleiter in Hildesheim. Dort dürfen die Schülerinnen und Schülern ihre Pfandflaschen abgeben und können das Pfandgeld für Umweltprojekte einsetzen. Als Andreas Bente, Geschäftsführer der Villa dell' Angelo, von der Aktion erfuhr, spendete er 500 Euro für Umweltprojekte der Schule. Nun haben

Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte beschlossen, einen Teil des Geldes an den Naturschutzbund Deutschland (NABU) zu spenden, der für die Schule ein wichtiger Partner ist.

„Wir hoffen, dass unsere Aktion nicht nur unsere Schule, sondern auch andere inspirieren wird, um aktiv zum Schutz unserer Umwelt beizutragen“, sagt Orhan Kocademir, der als Lehrer das Projekt der Realschule Himmelsthür begleitet.

Realschule/Orhan Kocademir

Gelebte Ökumene rund um den Erdball

Himmelsthür beim Weltgebetstag 2023

In Himmelsthür wurde der Weltgebetstag als ökumenische Veranstaltung mit Gottesdienst und anschließendem landestypischen Essen in diesem Jahr in der St.-Martinus-Kirche gefeiert. Aber auch Frauen aus der Paulusgemeinde und zum ersten Mal auch aus der Neuapostolischen Kirche waren an der Organisation beteiligt. Nach einem abwechslungsreichen und gut besuchtem Gottesdienst, instrumental und mit Chorgesang begleitet, wurden im liebevoll hergerichteten Gemeindesaal Speisen nach taiwanesischen Rezepten serviert und der Abend klang mit Dis-

kussionen über Gott und die Welt aus.

Der Weltgebetstag ist die größte Bewegung christlicher Frauen und findet seit 1947 auch in Deutschland statt. Das gemeinsame Ziel der Frauen aus mehr als 150 Ländern und verschiedenen christlichen Konfessionen ist es, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. Jedes Jahr steht ein anderes Land im Mittelpunkt des Gottesdienstes, in diesem Jahr Taiwan. Und für dieses Land ist auch die Kollekte bestimmt, um dort Projekte für Frauen zu finanzieren.



Köstliche taiwanesischen Speisen laden beim Weltgebetstag zum Probieren ein.



Endlich wieder Labskaus!

Marinekameraden bringen das Seemanns-Gericht zum 13. Mal auf den Tisch

Michael Nolte, Vorsitzender der Marinekameradschaft Hildesheim, begrüßte nach drei Jahren pandemiebedingter Pause 60 Gäste im Klubhaus des TuS Grün-Weiß Himmelsthür zum 13. Labskaus-Essen. Unter den Teilnehmern waren neben Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock mit seiner Frau auch „Capt'n“ Dirk Fröhlich mit Gattin sowie einige Mitglieder der Hildesheimer Schützengesellschaft, zu der sich in den letzten Jahren ein freundschaftliches Verhältnis gebildet hat.

Zur Vorbereitung trafen sich bereits morgens einige Kameraden zum „Potacken drehen“

– Kartoffeln schälen. Der altgediente Smut Berti Wreczycki erhielt beim Kochen des Seemanns-Gerichts mit Roter Beete, Gurke, Hering und Spiegelei zum ersten Mal Unterstützung von Beikoch Frank Malinowski, dem stellvertretenden Vorsitzenden der Kameradschaft. „Ist das unser neuer Verteidigungsminister?“, fragten sich einige Gäste, die dem Beikoch eine Ähnlichkeit mit Boris Pistorius zuschrieben.

Erstmalig nahmen Gabriele Fischer, Vorsitzende der DRK-Ortsgruppe Himmelsthür, und ihr Mann Joachim teil. Die beiden sind große Labskaus-Fans und kennen unterschiedliche Zubereitungsmöglichkeiten. Neu war für sie, dass der Hering als Beilage serviert wurde statt mit Fleisch und Kartoffeln gestampft.

Geschmeckt hat es allen, sodass reichlich Nachschlag geordert wurde und die Köche Lob von allen Seiten erhielten. Das Essen war eine gute Grundlage



Fotos: Peter Schwitalla

Frank Malinowski und Berti Wreczycki (v. li.).

für einen geselligen Abend, der bei Bier und Gesprächen gegen Mitternacht endete. Wenn nichts dazwischen kommt, soll das traditionelle Labskaus-Essen wieder regelmäßig stattfinden.

Peter Schwitalla



Marinekameradschaft und Gäste verbringen einen geselligen Abend.

Wir Himmelsthürer neue Abholstellen

WIR HIMMELSTHÜRER wird am ersten Freitag im Monat an alle Himmelsthürer Haushalte verteilt – wenn es am Briefkasten keinen Hinweis auf ein Werbeverbot gibt. Wer das Stadtteilmagazin nicht oder nur unregelmäßig erhält, kann sich unter Angabe von Namen, Straße und Hausnummer per E-Mail melden: anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de.

Außerdem ist WIR HIMMELSTHÜRER auf vielfachen Wunsch ab sofort auch in zahlreichen Einrichtungen im Ortsteil kostenlos erhältlich:

- Rewe Kiezko, Runde Wiese 4**
- Sparkasse, An der Pauluskirche 1**
- Bastelstudio24, Winkelstraße 8**
- Spitzweg-Apotheke, Winkelstraße 8a**
- Paulusgemeinde, Winkelstraße 15**
- St.-Martinus-Kirche, Schulstraße 13**



Anzeigen:
Michael Busche
Telefon: 307 870
anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Anzeigenschluss für Mai: 19. April
Die nächste Ausgabe erscheint am 5. Mai



Inhaberin: Jutta Seidel
St.-Godehard-Straße 23 • 31139 Hildesheim OT Ochtersum

**Lust auf Frühling?
Frühjahrsblüher jetzt pflanzen!**

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag: 8.30 – 18 Uhr, Samstag: 8.30 – 14 Uhr

Heizung & Sanitär
Maik
owzareck
Meisterbetrieb

Schulstraße 5a
31137 Hildesheim
Tel. 05121 / 888340
owzareck@arcor.de

- Brennwerttechnik**
- Wartung**
- Badsanierung**
- Wärmepumpen**
- Solaranlagen**
- Klimaanlagen**



Faire Spiele, viele Zuschauer und ein 2:0-Sieg

Die F1 des TuS Grün-Weiß wird Staffel- und Hallenkreismeister 2022/ 2023

Anfang März fand die Endrunde der Sparkassen- Hallenmasters in der BBS-Halle Steuerwald statt. Die teilnehmenden acht Mannschaften der F-Junioren hatten zuvor ihre Staffeln gewonnen und reisten somit als Staffelfeinde an. Darunter war auch die F1 (Jahrgang 2014) des TuS Grün-Weiß Himmelsthür, der an diesem Tag als Veranstalter für eine reibungslose Organisation sorgte.

Die F1 zog als Sieger aller drei Gruppenspiele in das Finale gegen den 1. FC Sarstedt ein, der ebenfalls Sieger seiner Gruppe war. In einem sehr ansehnlichen und spannenden Endspiel ging es für die Himmelsthürer rauf und runter. Aber durch ein schönes Zusammenspiel der Mannschaft und eine überragende Defensive konnten die Grün-Weißen mit 1:0 in Führung gehen. Kurz vor dem Abpfiff des Spiels eroberten die Himmelsthürer Jungs in der Abwehr den Ball und starteten einen schnellen Konter über drei Stationen, der zum viel umjubelten Endstand 2:0 führte, mit dem die F1 die Hallenkreismeisterschaft gewann.

Trainer Marco Kunanz freute sich riesig mit seiner Mannschaft und sagte: „Ein ganz großes Dankeschön an die Mannschaften für

Foto: Sven Engelke



Die jungen Himmelsthürer Fußballer und ihre Trainer freuen sich über ihren Turniersieg.

ihre tollen und fairen Spiele, an die Schiedsrichter, die Eltern der Spieler und an alle Zuschauer – die Hütte war voll.“

Oral Sönmez



Verschiebung der Abfuhrtage durch Feiertage im Jahr 2023

Maifeiertag (1. Mai)

von Montag	01. 05. 2023	auf Dienstag	02. 05. 2023
von Dienstag	02. 05. 2023	auf Mittwoch	03. 05. 2023
von Mittwoch	03. 05. 2023	auf Donnerstag	04. 05. 2023
von Donnerstag	04. 05. 2023	auf Freitag	05. 05. 2023
von Freitag	05. 05. 2023	auf Samstag	06. 05. 2023

Telefon: 0 50 64 / 9 05-0

Fax: 0 50 64 / 9 05-99

E-Mail: info@zah-hildesheim.de

Internet: www.zah-hildesheim.de



ZWECKVERBAND
ABFALLWIRTSCHAFT
HILDESHEIM

ZAH • Bahnhofsallee 36 • 31162 Bad Salzdetfurth

www.wir-himmelsthuerer.de



Fotos: Nadine Willke



An zahlreichen Ständen mit Kunsthandwerk wird zum Stöbern eingeladen.

Oster-Dekorationen und andere Lieblingsstücke

26 Aussteller präsentieren Kunst und Kreatives in der Aula der Realschule

Nach drei Jahren Pause eröffnete Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock die 36. Himmelsthürer Kunstausstellung in der Aula der Realschule, die traditionell am Sonntag vor den Osterferien stattfand. Die langjährige Organisatorin Monika Loose konnte 26 Hobbykünstler aus der Region gewinnen, die an schön gestalteten Ständen vielseitige Werke präsentierten. Die Besucher konnten zum Beispiel textile Handarbeiten, Schönes aus Holz und Papier, filigranen Schmuck, Porzellanmalerei, Bienenhonig oder Oster-Dekorationen bestaunen und kaufen.

Sieben Aussteller waren zum ersten Mal dabei und neu war auch ein Stand, der vor dem Eingang im Freien aufgebaut war. Dort bot Sabine Nebel liebevoll gestaltete Blumenarrangements an und lockte mit ihrem Blickfang Spaziergänger an, die bei mildem Frühlingswetter unterwegs waren.

Bei leckerem Kuchen in der Kaffeestube, die der Handballförderverein leitete, nutzten viele Himmelsthürer die Gelegenheit, um miteinander ins Gespräch zu kommen oder sich über den Kauf eines Lieblingsstücks zu beraten.

Nadine Willke



Sabine Nebel aus Duingen präsentiert an ihrem Stand vor dem Eingang floristische Oster-Dekorationen.



Angelika Hofmann aus Nordstemmen bietet selbst genähte Taschen aus Wachstuch an.



Das Team vom Handball-Förderverein ist Gastgeber im Café und sorgt für leckeren hausgemachten Kuchen.

Ostereiersuche

Ostersonntag

11 Uhr

im



**WILD
GATTER**

Was ist eine Osterfeier
ohne 1A-Ostereier?!
Und die besten findet Ihr
- same procedure every year -
bei mir.

Drum kommt am Sonntag hoch auf diese
frühlingsatte Steinbergwiese.
Wo sonst die Hochlandrinder grasen
- ach, diese süßen Mümmelnasen! -
haben Hasen,

also, meine Crew und ich,
für alle Kinder so wie Dich
Eier, gelb und rot und azurblau
- lichtfunkelnd wie Federn vom Wildgatter-Pfau -
auch flau-

schig umstrickte, gestreifte, karierte
und à la mode chic marmorierte....
ziemlich schwierig wegversteckt.
- Pssst, Tipp: mit Moos und Gras bedeckt -
Gecheckt?

Kann jetzt die Eierfahndung starten?
Nee, Moooment, noch bitte warten,
lest erst das Regel-ABC
- es gilt für ALLE (m/w/d) -
Okay?

A: Damit alle Kinder ihre
Ostereier finden, wird die
Wiese dieses Jahr unterteilt.
Eine Fläche ist für die ganz
kleinen Sucher reserviert;
sie dürfen sich von einer
Begleitperson beim Stöbern
helfen lassen. Auch die etwas
Größeren, die schon pfiffig
allein klarkommen, haben ein
eigenes Areal. Genauso wie
die erfahrenen Suchprofis,
die schon lange wissen,
wie der Osterhase läuft.
Alle Erwachsenen freuen
sich von draußen mit.

B: Für jedes Kind reicht
ein Sammelbeutel.
Da passt ne Menge rein.

C: Nehmt Rücksicht
aufeinander.

Wir freuen uns sehr auf Euren Besuch

Osterhase

Euer Wildgatter-Osterhase
samt Verstärkung

